

## Bericht

über die Thätigkeit des Vereins im Jahre 1885.

**1. Sitzung am 13. Januar.** Neuwahl des Vorstandes. Herr Schurtz eröffnete die 1. Sitzung des neuen Vereinsjahres durch eine Ansprache, in welcher er auch in ehrender Weise des Herrn Oberlehrer Dr. Hermann Tammen gedachte, der seit seiner Ostern 1880 erfolgten Anstellung am hiesigen Gymnasium bis zu seinem am 5. Januar d. J. erfolgten Ableben dem Verein mit besonderer Treue zugethan war und vielfache Belehrung und Anregung geboten hat. Hierauf trug Herr Schurtz den von Herrn Hentschel verfassten Bericht über die Kassenverhältnisse des Vereins im verflossenen Jahre vor. Ferner theilte Herr Schurtz mit, dass der englische Zoologe Caldwell die ausserordentliche Entdeckung gemacht habe, dass die Schnabelthiere Eier legen und dass die Entwicklung dieser Eier eine nahe Verwandtschaft mit der Entwicklung der Eier der Reptilien zeige. Herr Premierlieutenant Heinicke in Chemnitz hatte dem Verein einen in Olbernhau angefertigten Baukasten übergeben, der zugleich eine Sammlung aller in der Industrie verwendeten Hölzer darstellte und sehr empfehlenswerth erschien.

**2. Sitzung am 20. Januar.** Herr Kunz hielt einen längeren Vortrag über die absoluten und praktischen elektrischen Einheiten und ihren Zusammenhang mit den mechanischen Einheiten der Länge, der Masse und der Zeit. Herr Herbrig gab ein ausführliches Referat über einen Vortrag von Temme: der Anthracit, sein Vorkommen in Deutschland und seine Verwendung.

**3. Sitzung am 27. Januar.** Herr E. Hoffmann hielt unter Demonstration und Anwendung verschiedener Modelle, Instrumente und Apparate einen Vortrag über den anatomischen Bau der Nase und diejenigen Krankheiten derselben, für welche die galvanokaustische Behandlung angezeigt erscheint. Herr Arnold sprach über die Kohlenlager und Anthracite Nordamerikas. Herr Dittmarsch machte über die Anthracit-Vorkommen in Frankreich Mittheilung. Herr Schurtz referirte über einen Fall von periodisch wiederkehrender Haarveränderung bei einem Epileptiker. Herr Berge machte auf *Cycloloma platyphyllum*, das „springende Unkraut“ der Prärien Nordamerikas, aufmerksam.

**4. Sitzung am 3. Februar.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar von *Bromelia pitcairniaefolia*, C. Koch, ausgestellt. Herr Schnorr hielt einen Vortrag über die elliptische Bewegung eines materiellen Punktes. Herr Wünsche legte Thallium vor und machte auf die wichtigsten Eigenschaften dieses seltenen Elementes aufmerksam.

**5. Sitzung am 10. Februar.** Herr Dittmarsch legte ein Stück Steinkohle von „Frisch Glück“ bei Oberhohndorf vor, das auf seiner Oberfläche eigenthümliche verkohlte Gebilde zeigte, die unter dem Mikroskop als Nadelholzreste erschienen, da sie die den Nadelhölzern eigenthümlichen Tüpfelzellen zeigten. Herr Schnorr hielt einen Vortrag über geradlinige Schwingungen. Herr Mezger demonstirte einige neuere, von deutschen Gelehrten in Japan angewendete Apparate zur Beobachtung der Erdbeben.

**6. Sitzung am 24. Februar.** Herr Dittmarsch sprach auf Grund eines Aufsatzes von R. Schneider über Kohlenstaubexplosionen und führte im Anschluss daran aus, dass die vielfach in Steinkohlengruben vorkommende holzkohlenähnliche Steinkohle jedenfalls ähnliche Eigenschaften (Absorbtion der Gase) und Wirkungen zeigen müsse, wie die Holzkohle, und Explosionen verursachen könne. Herr Nöllner legte krystallisirtes Caffëin und Thein sowie Rohrzuckerkrystalle vor und sprach über die chemische Zusammensetzung der letzteren. Herr Wünsche berichtete über das Vorkommen von Mangan in Pflanzen und Thieren und theilte mit, dass Prof. Websky in Berlin ein neues Element entdeckt und mit dem Namen Idunium belegt habe.

**7. Sitzung am 3. März.** Herr Mezger legte einige interessante Mineralien aus Japan (röbrigen, tropfsteinartigen Eisenkies, Eisenkies- und Kupferkieskrystalle) vor. Herr Arnold brachte ein Stück Steinkohle (Pechkohle) zur Anschauung, das auf der Oberfläche deutliche verkohlte Calamitenstämmchen zeigte. Herr Wünsche berichtete über das Ausströmen von Kohlensäure aus Spalten der Erde im Brohlthale bei Andernach und über die in neuester Zeit darauf gegründete Kohlensäure-Industrie.

**8. Sitzung am 10. März.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar einer schönen mexikanischen Orchideenart (*Odontoglossum Rossi*, Batm.) ausgestellt. Herr Mezger legte japanische Wetterberichte, die in japanischer und englischer Sprache abgefasst waren, vor. Herr Nöllner hielt einen längeren Vortrag über den Ursprung der mächtigen Kalkablagerungen in den ältesten Erdschichten.

**9. Sitzung am 17. März.** Herr Berge sprach über die Einbürgerung der Feldlerche in Nordamerika. Herr Dittmarsch legte in Kalkspat eingewachsenes gediegenes Silber und Kupfer aus dem Mandelstein vom Oberen See in Nordamerika vor. Herr Wild brachte einen eigenthümlichen, stark behaarten cylindrischen Körper von 210 g Gewicht zur Anschauung, der in dem Magen eines in Lichtentanne geschlachteten Schweines gefunden worden war. Herr Wünsche berichtete über die Verschiedenheit der Amöben und die darauf gegründete Eintheilung derselben in Gattungen und Arten.

**10. Sitzung am 14. April.** Herr Wild brachte den Embryo eines Igels zur Anschauung, der bereits Ansätze zu den Stacheln zeigte. Herr Schurtz legte einen sehr merkwürdigen bandirten Zweig von *Weigelia rosea* vor; auch sprach derselbe über die Entstehung des Fettes im thierischen Organismus. Herr Mezger hielt einen Vortrag über die Verwendung und Wirkung von Sprengmitteln.

**11. Sitzung am 21. April.** Herr Schurtz machte auf die im neuesten Preiskatalog von Hegershoff in Leipzig aufgeführten Sterilisirungs- und Vegetationsapparate für Spaltpilzkulturen aufmerksam, theilte mit, dass nach der Mortalitätsstatistik verschiedener Versicherungsgesellschaften die Sterblichkeit bei Restaurateuren und Fleischern grösser sei, als bei den Angehörigen anderer Berufsarten und wies endlich auf die vom sächsischen Kultusministerium veröffentlichten Resultate der Untersuchungen über die Leistungen der Heiz- und Ventilationsanlagen in den Staatslehranstalten hin. Herr Mezger berichtete über Schiessversuche, die im Dezember 1884 auf dem Schiessplatze zu Meppen mit Krupp'schen Gussstahlkanonen von 24 cm Rohrweite angestellt worden sind. Herr Nöllner legte ausgezeichnete Krystalle von Rotheisenerz (Eisenglanz von Elba) und Rothgültigerz (von Freiberg und Andreasberg) vor.

**12. Sitzung am 28. April.** Herr Wünsche machte auf eine von K. Penl in Brünn angewendete Methode, den Begriff „spezifisches Gewicht“ auf experimentellem Wege zu erläutern, aufmerksam und theilte mit, dass das Zinnerz nicht, wie man bisher geglaubt habe, nur an die ältesten Formationen (Gneiss, Glimmerschiefer etc.) gebunden sei, sondern sich auch in jüngerem Gestein finde, wie in dem Kalkstein des Poggio da Fumacchio, eines Berges bei Campiglia in der Toskanischen Maremma, wo es vortheil-

haft gewonnen und nach England verschifft werde. Herr Schurtz sprach über die in faulenden Substanzen nachgewiesenen giftigen Alkaloide (Ptomaine), welche mit verschiedenen giftigen Pflanzenalkaloiden die grösste Ähnlichkeit haben und jedenfalls durch den Lebensprozess der als Fäulniserreger bezeichneten Spaltpilze entstehen. Herr Ilisch legte Labradorit von der Halbinsel Labrador, Herr Wild Granat aus dem Diabas von Neumark vor.

**13. Sitzung am 5. Mai.** Herr Wünsche machte auf einen für die Auffindung der Leichenalkaloide (Ptomaine) wie für die Rechtspflege gleichwichtigen Vergiftungsprozess aufmerksam. Herr Schurtz wies auf die neueren Untersuchungen über die Ausscheidung des Harnstoffes aus dem Blute durch die Leber hin. Herr Nöllner sprach über den Bau der Korallenthier und brachte eine grosse Anzahl schöner Korallenstöcke zur Anschauung. Herr Schnorr theilte auszugsweise den Inhalt einer für die Geschichte des Zwickauer Steinkohlenbergbaues nicht unwichtigen Schrift mit, die im Jahre 1768 unter dem nachfolgenden Titel erschienen war: „Zuverlässige Nachrichten von dem unterirdischen Feuer derer Stein-Kohlen-Gebürge zu Planitz, nebst denen Mitteln, welche zu dessen Dämpfung in vorigen und neuerlichen Zeiten angewendet worden sind. Herausgegeben von Christian Friedrich Koch. Leipzig und Zwickau, bei Christ. Leberecht Stieler, 1768.“

**14. Sitzung am 12. Mai.** Herr Wünsche hielt einen Vortrag über die Geschichte der Ptomaine oder Leichenalkaloide. Herr Mezger theilte mit, dass auf dem hiesigen alten Kirchhofe die nachfolgenden Gesteine im Laufe der Zeit als Denkmäler, Leichensteine, Sockel und dergl. zur Verwendung gekommen sind: Fürstenberger Marmor, Chemnitzer Porphyrtuff, Diabasschiefer aus der Gegend von Lössnitz, Marmor von Grünau, Porphyrtuff von Rochlitz. Herr Herbrig legte einen Aufsatz von H. B. Geinitz über „Thierfährten in der Steinkohlenformation von Zwickau“ vor und theilte den wesentlichen Inhalt desselben mit. Herr Schurtz erwähnte einige neue Fälle von Nikotinvergiftung als Folge starken Tabakrauchens; auch machte derselbe darauf aufmerksam, dass von Tabakrauch erfüllte Räume für Raucher und Nichtraucher nachtheilig seien, weil sie eine verhältnissmässig grosse Menge von giftigem Kohlenoxydgas (6—10 Prozent) enthalten. Herr Schnorr wies auf einen Aufsatz von Max Buchner in der Münchner Allgemeinen Zeitung hin, nach welchem die Malaria in Italien hauptsächlich durch arsenige Säure mit Erfolg bekämpft wird.

**15. Sitzung am 19. Mai.** Herr Staude brachte einen menschlichen Embryo zur Anschauung und gab dazu die nöthigen Erläuterungen. Herr Schurtz sprach über das Abteufen von Bohrlöchern und theilte mit, dass die gegenwärtig bekannten tiefsten Bohrlöcher bei Schladebach (1390 m), Elmshorn in Holstein (1338 m) und Sperenberg bei Berlin (1222 m) abgeteuft worden sind. Herr Schnorr referirte über einen Vortrag von Penk über „die Pole als Entwicklungscentren“, der interessante Gesichtspunkte für die Entwicklungsgeschichte der organischen Wesen und die Thier- und Pflanzengeographie enthielt.

**16. Sitzung am 2. Juni.** Herr Schwenke brachte Antipyrin (ein neues Fieberheilmittel) sowie Coca-Blätter (die Blätter des peruanischen Cocastrauchs, *Erythroxylon Coca*, Lam.) und Cocaïn (ein neues Mittel zur Erzeugung örtlicher Empfindungslosigkeit) zur Anschauung. Herr Schnorr legte eine Doppelblüthe von *Cyclamen persicum*, Mill., Herr Wünsche Granit mit Dendriten von Kirchberg, Turmalin von Hirschfeld bei Kirchberg und auf einem Steinhäufen in der Nähe der Lessingstrasse zu Zwickau gefundenen Zinnober von Hasslau vor. Herr Schurtz theilte mit, dass Tellur in einer Menge von 0,000 000 5 Gramm noch durch den Geruchssinn wahrgenommen werde, und sprach über die Natur und Bedeutung der Blutplättchen auf Grund der Versuche von Affanassiew.

**17. Sitzung am 9. Juni.** Herr Schurtz sprach auf Grund eines Vortrags von L. v. Nehues über die Arbeiten am Panamakanal. Herr Herbrig referirte über einen Aufsatz von Th. Schwarze „über die Bedeutung des Staubes und die staubfreien Räume“. Herr Wünsche legte das Element Tellur vor und machte auf das Vorkommen und die wichtigsten Eigenschaften desselben aufmerksam.

**18. Sitzung am 16. Juni.** Herr Herbrig brachte einen Bohrkern von Thonglimmerschiefer von Erlbach bei Hohenstein zur Anschauung und legte zur Erläuterung des geologischen Baues der Umgegend von Karlsfeld und des Kranichsee die Sektionen Eibenstock und Johanngeorgenstadt der neuen geologischen Karte von Sachsen vor. Herr Mezger legte riesige vorweltliche Hai-fischzähne aus Südkarolina vor. Herr Kunz sprach auf Grund der Versuche von H. Fol und Ed. Sarasin über die Tiefe, bis zu welcher das Tageslicht ins Meerwasser eindringt. Herr Rittergutsbesitzer G. Ebert hatte dem Verein Braunkohle von Aue übersendet, die bei der neuen Gessnerschen Fabrikanlage am linken Muldenufer gegenüber dem Bahnhof aufgefunden worden war.

**19. Sitzung am 23. Juni.** Herr Berge legte das 1. Heft der Schriften des Sächsischen Fischereivereins vor und brachte Rothbuchenzweige mit *Lachnus Fagi*, L., zur Anschauung. Herr Nöllner hatte lebende, im Zimmer gezogene Exemplare von Sonnentau (*Drosera rotundifolia*, L.) ausgestellt und sprach über Fütterungsversuche dieser und der übrigen sogenannten fleischfressenden Pflanzen.

**20. Sitzung am 30. Juni.** Herr Berge hielt einen Vortrag über die Quellen des Kohlenstoffs der Pflanzen. Herr Wünsche demonstrierte den Bachwurm (*Tubifex rivulorum*, Lam.) und einen röhlichen der Gattung *Hydra* angehörigen Süßwasserpolypen (diesen auch unter dem Mikroskop) aus dem Mühlgraben oberhalb der Königin-Marienhütte bei Cainsdorf. Beide Thiere, auf welche zuerst Herr Ingenieur G. Kellner in Cainsdorf aufmerksam gemacht hatte, bilden auf dem Boden des genannten Mühlgrabens grössere rothe Flecken, die sogleich verschwinden, wenn man sie mit einem Stocke berührt oder nur fest auf den Boden tritt, aber bald wieder erscheinen.

**21. Sitzung am 7. Juli.** Herr Schurtz machte auf eine Arbeit von W. Dames über den im Berliner Museum befindlichen *Archaeopteryx lithographicus* aus dem lithographischen Schiefer von Solenhofen aufmerksam. Herr Mezger legte die Zifferblätter einer japanischen Wanduhr vor und erläuterte die Einrichtung der ersteren. Herr Ilisch sprach über den Augenspiegel auf Grund eines Aufsatzes von Baas in Worms. Herr Herbrig brachte Steinkohle in Pechstein eingeschlossen, Schieferthon mit sogenannter mineralischer Holzkohle, Herr Wünsche den unter dem Namen Russling bekannten Schleimpilz (*Fuligo varians* var. *vaporaria*, Pers.) zur Anschauung.

**22. Sitzung am 14. Juli.** Herr Berge brachte die grossen Larven der Wasserkröte (*Pelobates fuscus*, Laur.) und Larven eines Molches (*Triton taeniatus*, Schneid.) aus einem Tümpel in der Nähe des hiesigen Bahnhofes zur Anschauung und sprach über die Entwicklung dieser Thiere. Herr Schurtz machte auf eine Arbeit von P. Albertoni und G. Tizzoni in Bologna über die Ursache der Folgen der Exstirpation der Schilddrüse aufmerksam. Herr Wünsche sprach über die Stellung, welche den Sigillarien nach unseren gegenwärtigen Kenntnissen im System anzuweisen sit.

**23. Sitzung am 25. August.** Herr Ilisch brachte ein sehr

interessantes Thier, eine Kröteneidechse (*Phrynosoma orbiculare*, Wieg.) aus Texas, lebend zur Anschauung. Herr Schnorr sprach über die landschaftlichen, geologischen und mineralogischen Verhältnisse des Binnenthals in der Schweiz und legte verschiedene merkwürdige Mineralien aus Tyrol und aus der Schweiz vor (Cyanit, Amethystkrystalle und prachtvollen Klinochlor aus dem Zillerthale, Desmin von Fiesch im Kanton Wallis, Stilbit von Fiesch und aus dem Fassathal, Eisenglanz mit Rutil vom St. Gotthardt, Pennin und Perowskit von Zermatt). Herr Wünsche legte einen von Herrn Arnold an Holzwerk im Vertrauensschatz zu Zwickau aufgefundenen seltenen Pilz, den Leber-Reischling (*Fistulina hepatica*, Fr.), vor.

**24. Sitzung am 7. September.** Herr Herbrig legte Kohlenbreccie und von Strahlkies (Markasit) durchdrungene Steinkohle vom Morgensternschacht zu Zwickau, sowie durch den Diamantbohrer erhaltene Bohrkerne von Gersdorf bei Hohenstein vor, welche deutlich die Schichtung des durchbohrten Gesteins zeigten. Herr Wünsche legte ein dem „Katzenauge“ in seiner Zusammensetzung ähnliches Mineral, das unter dem Namen „Tigerauge“ vielfach zu Schmuckwaaren verarbeitet wird, vor und theilte mit, dass in der oberen Steinkohle von Comentry ein wahrer Schachtelhalm (*Equisetum*) mit Scheidenblättern und von gigantischer Grösse aufgefunden worden sei. Herr Berge brachte den Birkenporling (*Polyporus betulinus*, Bull.) zur Anschauung und machte auf das Vorkommen des grünfüssigen Teichhuhns (*Gallinula chloropus*, Lath.) im Wagnerschen Teich im Pöhlauer Grunde aufmerksam. Herr Schnorr besprach eingehend die Verhältnisse, unter denen kürzlich Dr. Emil Zsigmondy aus Wien in den Alpen verunglückte und wies mathematisch nach, dass unter den obwaltenden Umständen die absolute Festigkeit keines Seiles hingereicht haben würde, den Sturz in die Tiefe zu verhindern.

**25. Sitzung am 15. September.** Herr Herbrig liess feinschuppiges gediegenes Silber vom Cabezo de las Herrerias am Fusse der Sierra Almagrera im südwestlichen Spanien zirkuliren. Herr Schnorr sprach über die Krystallisation und das Vorkommen des Anastas und legte schöne Exemplare dieses Minerals aus dem Binnenthal, Zillerthal, Pfitschthal und Maderaner Thal vor. Herr Thomas brachte einen seltenen Pilz, den schlanken Schirmling (*Lepiota gracilentata*, Krombh.) aus der Umgebung von Zwickau zur Anschauung. Herr Rüger legte einen interessanten Bergkry-

stall und Epidot aus den Tauern, sowie Orthoklas mit Farbewandlung von Langensund in Norwegen und Labradorit von der Halbinsel Labrador vor.

**26. Sitzung am 22. September.** Herr Lorenz hatte ein der Papyruspflanze der Alten ähnliches Cypergras (*Cyperus flabelliformis*, Rottb.) mit weissbunten, theilweise ganz weissen Blättern, sowie einen eigenthümlich gestalteten Farn (*Pteris serrulata* var. *crinata*) und ein blühendes Exemplar einer ostindischen Orchidee (*Cypripedium insigne*, Wall.) zur Ansicht ausgestellt. Herr Wünsche hielt einen Vortrag über die Meteorite, deren äussere und innere Beschaffenheit, Herkunft und Bildungsweise, ihre Gemengtheile und ihre Geschichte. Nach Schluss des wissenschaftlichen Theiles der Sitzung legte Herr Dr. Schurtz sein Amt als Vorsitzender des Vereins, das er 22 Jahre lang bekleidet hatte, nieder und richtete herzliche Worte des Abschieds an die sehr zahlreich versammelten Vereinsmitglieder. Herr Wünsche widmete darauf der vielseitigen und verdienstvollen Thätigkeit des Scheidenden als Mitglied und Vorstand und dessen besonderer Treue und Anhänglichkeit an den Verein warme Worte des Dankes und der Anerkennung und ernannte ihn schliesslich im Auftrage des Vereins zum Ehrenmitgliede. Herr Kunz überreichte Herrn Dr. Schurtz im Namen des Vereins unter entsprechender Anrede ein Album mit den Photographien der Vereinsmitglieder. Herr Wild feierte das neuernannte Ehrenmitglied in gemüthvoller Weise in vogtländischer Mundart. Nachdem Herr Dr. Schurtz noch seinem Danke Ausdruck gegeben, nahmen auch die übrigen Vereinsmitglieder Gelegenheit, sich von demselben zu verabschieden und ihm die besten Wünsche für die Zukunft auszusprechen.

**27. Sitzung am 29. Septbr.** Die Herren Dr. Geipel von hier und Oberlehrer Hesse in Glauchau hatten dem Verein interessante blühende Pflanzen übersandt, und zwar ersterer eine Aasblume, *Stapelia variegata*, L., letzterer einen in Syrien einheimischen und in Glauchau auf Schutt gefundenen Lippenblütler, *Molucella laevis*, L. Herr Berge brachte die fast flügellosen Weibchen des Sonderlings, *Orgyia antiqua*, L., nebst Puppenspinnst und Eiern zur Anschauung und sprach auf Grund neuer Funde von Dr. Wankel über die vorgeschichtlichen Mammutjäger in Mähren. Herr Nöllner hielt im Anschluss an eine Abhandlung von Dr. Möbius einen Vortrag über Bau, Mechanismus und Entwicklung der Nesselkapseln einiger Polypen und Quallen und legte



die merkwürdigen Früchte eines brasilianischen Trompetenbaumes, *Bignonia echinata*, Jacq., vor.

**28. Sitzung am 6. Oktober.** Herr Berthold hielt einen Vortrag über die Geschichte der Entdeckung neuer Sterne in den letzten Jahrhunderten mit besonderer Berücksichtigung des neuen von Hartwig entdeckten Sternes im grossen Andromeda-Nebel. Herr Berge brachte einige von Herrn Riedel hier vortrefflich ausgestopfte Wasservögel aus der Umgegend von Zwickau zur Anschauung, und zwar den kleinen Taucher (*Podiceps minor*, Lath.) im Hochzeits- und Winterkleide, das grünfüssige Teichhuhn (*Galinula chloropus*, Lath.) im Jugendkleide und ausgefärbt, und das schwarze Blässhuhn (*Fulica atra*, L.). Herr Beyer sprach über den Bau und die Bedeutung der Schilddrüse des Menschen, ihre krankhafte Anschwellung (Kropf), deren Ursachen und Folgen.

**29. Sitzung am 13. Oktober.** Herr Berge brachte eine Wasser-Spitzmaus (*Crossopus fodiens*, Pall.) zur Anschauung und machte auf verschiedene Eigenthümlichkeiten dieses interessanten Thierchens aufmerksam. Herr Herbrig legte Goldsand aus Kalifornien, Herr Dittmarsch prächtige Augitkrystalle von Nordmarken in Schweden und den Darmstein eines Pferdes vor. Herr Dittmarsch sprach über das Vorkommen des Goldes in Colorado (Vereinigte Staaten), Herr Kunz über die Bestimmung des spezifischen Gewichtes der atmosphärischen Luft und der Gase überhaupt. Herr Schnorr wies nach, wie der Goldgehalt einer Legirung oder eines goldführenden Quarzes mittelst des Archimedes'schen Gesetzes bestimmt werden könne.

**30. Sitzung am 20. Oktober.** Herr Schwenke theilte mit, dass nach Prof. Rein die Kola- oder Guru-Nüsse (die Samen des spitzblättrigen Kolabaumes, *Cola acuminata*, P. R.) ein Ersatzmittel für die Cocablätter (die Blätter des peruanischen Cocastrauches, *Erythroxylon Coca*, Lam.) seien. Herr Rössler hielt einen Vortrag über den Bau und die Entwicklung der Schnabelthiere und über deren Stellung als Bindeglied zwischen den Säugern und Reptilien. Herr Ilisch liess den in der letzten Sitzung von Herrn Dittmarsch vorgelegten Darmstein eines Pferdes (sowie vergleichsweise einen Blasenstein eines Pferdes) im zersägten Zustande zirkuliren. Herr Dittmarsch legte interessante Fährten-Abdrücke von *Chirotherium Geinitzii*, Hornstein, und *Chirotherium Barthii*, Kaup., aus dem bunten Sandstein von Crotenleide bei Meerane vor und nahm auf Grund mehrerer von ihm vorgelegter

Profile verschiedener Steinbrüche in der Umgebung von Ostrau, Meerane und Crimmitschau Veranlassung, die zwischen Prof. Geinitz und Prof. Credner bestehende Streitfrage über die Grenze der Dyasformation und Triasformation zu berühren.

**31. Sitzung am 27. Oktober.** Herr Nöllner sprach über den Tannenhäher (*Nucifraga caryocatactes*, Briss.) und die im gegenwärtigen Herbst beobachtete Häufigkeit dieses nordischen Vogels in Deutschland und brachte ein Exemplar desselben, sowie — mit Rücksicht auf den in letzter Sitzung gehaltenen Vortrag des Herrn Rössler — ein Wasser-Schnabelthier (*Ornithorhynchus paradoxus*, Blum.) zur Anschauung. Herr Schnorr sprach über den Laumontit und legte ausser diesem Mineral noch schöne Krystalle von Apatit und Adular und Kalkspat mit scheinbar basischer Spaltbarkeit aus dem Zillerthal vor. Herr Matthes legte sogenanntes Krystallgold (Schwammgold) und Zinnschwamm vor und theilte deren Darstellung und Verwendung mit. Herr Wünsche machte auf die „Wassergas-Aktien-Gesellschaft“ in Hörde in Westfalen aufmerksam, welche für Heizungs- und Beleuchtungszwecke ein „Wassergas“ liefern soll, das sich neben guten Heiz- und Leucht-Eigenschaften auch durch niedrigen Preis auszeichnet.

**32. Sitzung am 3. November.** Herr Schnorr legte einen Quarzkrystall mit abgerundeten Kanten, Herr Dittmarsch einen ebensolchen Krystall und ausserdem Quarzporphyr von plattenförmiger Absonderung von Wurzeln vor. Herr Mensing sprach über die Geschichte und Darstellung des sogenannten Wassergases, Herr Dittmarsch über die Schiessversuche, welche gegenwärtig in einer eigens dazu erbauten Strecke auf dem Schachte Brückenberg I in Zwickau über die Entzündbarkeit des Kohlenstaubes von der königl. Berginspektion angestellt werden. Herr Lohse brachte sehr schönes bandförmiges Tragantgummi zur Anschauung und machte auf dessen Bestandtheile aufmerksam.

**33. Sitzung am 10. November.** Herr Wünsche legte Meteoreisen von Tolucca in Mexiko und einen 74 Gramm schweren Meteorstein von Mocs in Siebenbürgen vor und demonstirte die Blätter des Quellmooses (*Fontinalis antipyretica*, L.) unter dem Mikroskop. Herr Berthold hielt einen Vortrag über den am 15. März 1815 von Olbers in Bremen entdeckten Kometen, welcher nach einer neuen, von ihm ausgeführten Berechnung im nächsten Jahre wieder zu beobachten sein wird und mit lichtstarken Fernrohren schon jetzt aufgefunden werden dürfte. Herr Berge sprach

über die Erscheinungen des von Dr. Heinricher an zahlreichen Pflanzen der europäischen und deutschen Flora kürzlich nachgewiesenen isolateralen (gleichseitigen) Baues der Laubblätter.

**34. Sitzung am 17. November.** Herr Wünsche theilte unter Bezugnahme auf die früher von ihm zur Anschauung gebrachte Phosphorescenz gekochter Kartoffelknollen mit, dass diese früher unbekannte, neuerdings jedoch auch an rohem Fleisch, an Seefischen in ähnlicher Weise beobachtete Erscheinung nach Prof. Dr. Frank in Berlin auf einen Spaltpilz (*Micrococcus*) zurückzuführen sei. Herr Nöllner hielt einen Vortrag über die Ableitung, Bezeichnung und Entwicklung der vollflächigen tesseralen Krystalle auf Grund zahlreicher selbstgefertigter, höchst instruktiver Glasmodelle. Herr Rössler legte eine von ihm entworfene Zeichnung vor, welche den Kopf eines Kapauns vorstellte, an dessen Scheitel eine Transplantation von Hahnensporen mit ungewöhnlicher Fortentwicklung der letzteren stattgefunden hatte, und den Kopf gehört erscheinen liess. Herr Berthold demonstirte in seinem an der Reichsstrasse gelegenen Observatorium, wohin sich die Vereinsmitglieder begeben hatten, unter sehr günstigen Beobachtungsverhältnissen das westliche Drittheil des Mondes und den Saturn im Teleskop.

**35. Sitzung am 24. November.** Herr Dittmarsch legte gediegen Gold vom Sancte de Christo-Pass und Eisengranalien von Idaho und Elisabethtown in Colorado vor und sprach über die Goldwäschen in den genannten Orten. Herr Wünsche machte auf die Reichhaltigkeit der vorweltlichen Insektenwelt in der Steinkohle von Comentry in Frankreich aufmerksam und theilte mit, dass nach Beijerink an der Galle von *Cecidomyia poae* auf *Poa nemoralis* ganz normale Wurzeln entstehen und dass man diese Gallen als Stecklinge verwerthen könne. Herr Nöllner theilte mit, dass der Schwefelgehalt der Steinkohle auf den reichen Gehalt der Equisetaceen an schwefelsauren Salzen zurückzuführen sei. Herr Thomas sprach über die Geschichte des Thermometers.

**36. Sitzung am 1. Dezember.** Herr Fabrikbesitzer Erhardt Ackermann in Weissenstadt im Fichtelgebirge hatte dem Verein verschiedene als Bausteine verwendete Gesteine (darunter auch den bei dem Bau des neuen Reichstagsgebäudes zur Verwendung gekommenen blauen Granit von Kornbach im Fichtelgebirge) gesendet, welche zur Anschauung gelangten. Herr Schwenke legte die von ihm in einer früheren Sitzung besprochenen grossen röthlichen

Samen des Kolabaumes (*Cola acuminata*, P. R.), die unter dem Namen Kola- oder Guru-Nüsse bekannt sind, vor. Herr Arnold theilte mit, dass Prof. J. Lodge in Montreal vorgeschlagen habe, Elektrizität gegen Hüttenrauch in Anwendung zu bringen. Herr Berthold sprach über die Wiederkehr des Biélaschen Kometen auf Grund einer von ihm ausgeführten Rechnung.

**37. Sitzung am 8. Dezember.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar der immergrünen, in China und Japan einheimischen *Daphne japonica*, Thunb. (*D. odora*, Thunb.) ausgestellt. Herr Wild referirte über Versuche, welche der berühmte englische Thierpsycholog G. J. Romanes über den Ortssinn der Bienen angestellt hat. Herr Staude brachte Mergelschiefer von Seefeld in Tirol, welcher zur Gewinnung von Ichthyol dient, zur Anschauung und zeigte durch einen einfachen Versuch, wie stark dieses Gestein von Bitumen imprägnirt ist. Herr Höffner hielt einen Vortrag über die Festigkeitsprüfung der Baumaterialien und wies am Schlusse desselben auf die ausserordentlich grosse Druckfestigkeit der von Herrn E. Ackermann in Weissenstadt im Fichtelgebirge übersendeten und schon in letzter Sitzung vorgezeigten Gesteine hin. Herr Dittmarsch legte ein interessantes Stück Kesselstein aus einem Zuflussrohr von Gottesgeschick am Graul bei Schwarzenberg, sowie Quarz in Pseudomorphosen nach Kalkspat und Schwerspat vor.

**38. Sitzung am 12. Dezember.** Ausserordentliche Sitzung. Herr Hüttenmeister Müller aus Oberschlema, korrespondirendes Mitglied des Vereins, hielt unter Vorführung aller wichtigeren photographischen Apparate einen längeren Vortrag über das Thema: Erfahrungen aus dem Gebiete der Hochalpen-Photographie, und legte eine grosse Anzahl selbstangefertigter Photographien aus den Hochalpen wie auch aus dem Erzgebirge vor.

**39. Sitzung am 15. Dezember.** Herr Vermessungsingenieur Artzt in Plauen, korrespondirendes Mitglied des Vereins, hatte die Mittheilung gemacht, dass es ihm im Juli d. J. gelungen sei, an den Kalkbrüchen bei Plauen eine für das Königreich Sachsen neue Pflanze, die Edel-Garbe (*Achillea nobilis*, L.) zu entdecken. Herr Lorenz hatte zwei tropische Orchideen (*Dendrobium nobile*, Lindl. und *Odontoglossum Alexandrae*) in blühenden Exemplaren ausgestellt. Herr Ilisch machte auf einen neuen Sprengstoff, den Romit, aufmerksam, und berichtete über die Impfversuche, welche Pasteur in Paris neuerdings mit dem Gifte

wuthkranker Hunde angestellt hat. Herr Rössler sprach über die Reibplatte (die sogenannte Zunge) der Schnecken und demonstirte eine grössere Anzahl selbstgefertigter Präparate dieses Organs von verschiedenen Schnecken unter dem Mikroskop. Herr Arnold legte Probekörper von Cement, wie solche zur Prüfung der Zugfestigkeit dieses Stoffes angewendet werden, vor.

**40. Sitzung am 22. Dezember.** Herr Wünsche widmete dem Andenken des Herrn Lohse, der seit dem 30. Mai 1862 bis zu seinem am 18. d. M. erfolgten Ableben dem Verein als Mitglied angehört, auch der erste Vorsitzende des Vereins war und sich unbestreitbare Verdienste um denselben erworben hat, Worte des Dankes und der Anerkennung. Herr Ilisch brachte im Anschluss an sein Referat in der letzten Sitzung verschiedene ergänzende Mittheilungen aus einem Aufsätze von Schuster in Aachen über „die Pasteursche Methode zur Verhütung der Hydrophobie bei Gebissenen“ zu Gehör. Herr Staude theilte mit, dass man auch in sachverständigen Kreisen Wiens darauf dringe, in Österreich die Zwangsimpfung einzuführen, und dass die im laufenden Jahre auf Witow auf Rügen bei den Kindern kurz nach der Impfung ausgebrochene Hautkrankheit auch anderwärts (in Prettin) und zwar unabhängig von der Impfung aufgetreten sei; ausserdem legte Herr Staude Itacolumit aus Delhi vor. Herr Dittmarsch brachte ein interessantes Mineral aus hiesiger Gegend, Gyps aus einem Kohlenflötz vom Schader Hermannschacht zu Zwickau, zur Anschauung. Herr Berthold hielt einen Vortrag über das Leben und Wirken des Astronomen Friedrich Wilhelm Bessel.

**41. Sitzung am 29. Dezember.** Herr Lorenz hatte ein blühendes Exemplar der unter dem Namen „Christrose“ jetzt als Zierpflanze in Aufnahme gekommenen schwarzen Niesswurz (*Helleborus niger*, L.) ausgestellt. Herr Schnorr brachte eine sehr praktisch eingerichtete Touristenlaterne aus der mechanischen Werkstatt von R. Voitel in Berlin zur Ansicht. Herr Staude legte die durch wellenförmige Schmelzleisten ausgezeichneten Backenzähne des indischen Elefanten vor, theilte mit, dass es Voigt in Hamburg gelungen sei, die Spaltpilze (*Microcoecen*) der Kuhpocken-Lymphe auf Nährgelatine zu züchten und beantwortete im Anschluss daran verschiedene die Impfung betreffende Anfragen.

## Verzeichniss der Mitglieder des Vereins.

### A. Ehrenmitglieder.

	Jahr der Ernennung.
von Schlechtendal, D. H. R., Dr. phil., in Halle a. S. . . . .	1881
Schurtz, Karl Heinr., Dr. med., Eisenwerksbes. in Schmiedeberg	1885

### B. Korrespondirende Mitglieder.

Müller, A., Hüttenmeister am Kgl. Blaufarbenwerk O.-Schlema	1868
Günther, R. B., Dr. med., Geheim. Medizinalrath in Dresden	1872
Kreischer, Gust., Bergrath, Prof. a. d. Bergakademie in Freiberg	1873
Artzt, A., Vermessungsingenieur in Plauen i. V. . . . .	1876
Poscharsky, G., Inspektor des botan. Gartens in Dresden .	1876
Rostock, Michael, Lehrer in Dretschen bei Bautzen . . . .	1880
Mensing, Wilhelm, Fabrikbesitzer in Weimar . . . . .	1885
Köhler, Ernst, Dr. phil., Seminar-Oberlehrer in Schneeberg.	1885

### C. Wirkliche Mitglieder.

	Jahr der Aufnahme
Ancot, Eman. Karl Alex., Kaufmännischer Direktor . . . . .	1885
Arnold, Oskar Ewald, Bergverwalter . . . . .	1868
Barth, Karl Theodor, Dr. med., Bezirksarzt . . . . .	1865
Becker, Julius Adolf, Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1876
Berg, Friedr. Hugo, Bergdirektor . . . . .	1871
Berge, Franz Robert, Bürgerschullehrer . . . . .	1876
Berthold, Ewald Rich., Dr. phil., Vermessungsingenieur . .	1885
Beyer, Joh. Heinrich, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1867
Bräuninger, Richard, Buchhändler . . . . .	1876
Büttner, Karl Herm., Bergdirektor in Oberhohndorf . . . .	1885
Dittmarsch, Alfred Ludwig, Direktor der Bergschule . . . .	1882
Döhner, Julius Volkmar, Buchhändler . . . . .	1871
Edlich, Ed. Richard, Chemiker . . . . .	1882
Falk, Chr. Gottfr., Zeichenlehrer . . . . .	1882

	Jahr der Aufnahme.
Fiedler, Hermann Moritz, Buchhändler . . . . .	1865
Fikentscher, Joh. Wilh., Stadtrath, Fabrikbesitzer . . . . .	1864
Fischer, Joh. Christian, Stadtrath, Fabrikbesitzer . . . . .	1868
Gerndt, Leonh., Dr. phil., Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1870
Haag, Franz, Bildhauer . . . . .	1883
Hentschel, Friedr. Aug., Stadtrath, Bankier . . . . .	1862
Herbrig, Herm. Aug., Gewerberath, Gewerbe-Inspektor . . . . .	1874
Hering, Karl Wilhelm, Bergdirektor . . . . .	1885
Höffner, Amandus, Baumeister . . . . .	1877
Hofmann, Ernst Friedr., Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Hofmann, Herm. Bernhard, Fabrikbesitzer . . . . .	1868
Ilisch, Eduard Ferd., Bürgerschullehrer . . . . .	1876
Kästner, Karl Friedrich, Bergingenieur . . . . .	1874
Kessner, Hermann, Bürgerschullehrer . . . . .	1872
Klopfer, Karl Otto, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1863
Klötzer, Heinrich Gotthilf, Markscheider . . . . .	1882
Kunz, Gustav Alban, Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1877
Küster, Eduard, Telegraphen-Direktor . . . . .	1880
Leonhardi, Otto, Geheimer Regierungsrath . . . . .	1870
Lippold, G. Fr., Dr. phil., Prof., Rektor a. Realgymnasium . . . . .	1876
Lorenz, Paul Ferdinand, Kunstgärtner . . . . .	1882
Matthes, Hermann Robert, Zahnarzt . . . . .	1875
Mensing, Richard, Fabrikdirektor . . . . .	1867
Mezger, Carl Adolf, Bergingenieur . . . . .	1862
Mittenzwey, Moritz, Chemiker und Fabrikant . . . . .	1868
Mosebach, Louis Ferd., Stadtrath, Kaufmann und Fabrikant . . . . .	1863
Müller, Chr. Friedr., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1882
Nöllner, Alexander, Dr. phil., Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1883
Oppe, Hugo Volkmar, Bergrath, Betriebsdirektor . . . . .	1868
Ramcke, Joach. Hinrich, Bildhauer . . . . .	1882
Rössler, Richard, Dr. phil., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1885
Rüger, Ernst Ludwig, Landgerichtsrath . . . . .	1882
Saalberg, Oswald, Kaufmann . . . . .	1864
Sagasser, Anton Gustav, Gewerbe-Inspekt.-Assistent . . . . .	1883
Salm, Karl Heinrich, Pfarrer . . . . .	1883
Sarfert, Moritz, Kaufmann und Kohlenwerksbesitzer . . . . .	1878
Schaper, Heinr. Theodor, Kaufmann . . . . .	1863
Schencke, Karl Ferd. Martin, Markscheider und Bergdirektor . . . . .	1868
Schink, Franz Eduard, Anstalts-Inspektor . . . . .	1872
Schlegel, Julius, Kaufmann . . . . .	1867

	Jahr der Aufnahme.
Schmidt, Friedr. Richard, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Schmidt, Albert, Bergdirektor in Oberhohndorf . . . . .	1882
Schnorr, Veit Hans, Oberlehrer am Realgymnasium . . . . .	1868
Schramm, Gustav Adalbert, Stadtbaurath . . . . .	1868
Schwenke, Eduard, Apotheker . . . . .	1877
Seidel, Karl Richard, Bürgerschullehrer . . . . .	1883
Spindler, Karl Heinr., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1885
Staude, Joh. Fr. Wilh., Dr. med., Medizinalrath . . . . .	1867
Stephan, Karl Ed. Andr., Berginspektions-Assistent . . . . .	1884
Streit, Lothar Ottok. Wilh., Oberbürgermeister . . . . .	1870
Thomas, Joh. Heinrich, Schuldirektor . . . . .	1863
Thost, Guido Albin, Kaufmann . . . . .	1865
Wiede, Anton, Bergdirektor in Bockwa . . . . .	1877
Wild, Julius Hermann, Bürgerschullehrer . . . . .	1872
Wünsche, Fr. Otto, Dr. phil., Oberlehrer am Gymnasium . . . . .	1867
Zetsche, Georg Erw. Arthur, Dr. med., prakt. Arzt . . . . .	1878
Zückler, Robert, Stadtrath . . . . .	1866

### Personal-Veränderungen.

Zum Ehrenmitglied wurde ernannt:

Herr Eisenwerksbesitzer Dr. **Schurtz** in Schmiedeberg.

Zu korrespondirenden Mitgliedern wurden ernannt:

Herr Fabrikbesitzer **Mensing** in Weimar;

„ Seminar-Oberlehrer Dr. **Köhler** in Schneeberg,

Als wirkliche Mitglieder wurden aufgenommen:

Herr Vermessungsingenieur Dr. **Berthold**,

„ Kaufmännischer Direktor **Ancot**,

„ Gymnasial-Oberlehrer Dr. **Rössler**,

„ Gymnasial-Oberlehrer **Spindler**,

„ Bergdirektor **Hering**,

„ Bergdirektor **Büttner**.

Durch den Tod verlor der Verein:

Herrn Gymnasial-Oberlehrer Dr. **Tammen**,

„ Droguist Fr. Ludwig **Lohse**.



Infolge Wegzugs schieden aus:

- Herr Fabrikdirektor **Schauer**,  
 „ Brandvers.-Inspekt.-Assistent **Wetzig**,  
 „ Markscheider **Harnisch**,  
 „ Berginspektor **Menzel**,  
 „ Berginspektions-Assistent **Neukirch**,  
 „ Chemiker **Vorel**,  
 „ Gymnasial-Oberlehrer Dr. **Walter**,  
 „ Ingenieur **Schmidt**,  
 „ Kohlenwerks-Direktor Dr. **Schurtz**.

Freiwillig traten aus:

- Herr Landgerichtsrath **Bauer**,  
 „ Kaufmann **Mosebach jun.**

Der Verein zählte am Jahresschluss 2 Ehrenmitglieder, 8 korrespondirende Mitglieder und 71 wirkliche Mitglieder.

#### Vereins-Vorstand für das Jahr 1886.

- Oberlehrer Dr. **Wünsche**, Vorsitzender,  
 Gewerberath **Herbrig**, Stellvertreter,  
 Oberlehrer Dr. **Nöllner**, Schriftführer,  
 Bürgerschullehrer **Berge**, Stellvertreter,  
 Stadtrath **Hentschel**, Kassirer,  
 Buchhändler **Döhner**, Bibliothekar.

## Verzeichniss

der mit dem Verein in Verbindung stehenden Gesellschaften und Institute  
und der im Jahre 1885 eingegangenen Schriften.

### Deutsches Reich.

- Altenburg.** Naturhistorische Gesellschaft des Osterlandes. Mittheilungen, Band II (1881).
- Annaberg.** Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde. Jahresbericht VI. (1883).
- Augsburg.** Naturhistorischer Verein. Jahresbericht, Jahrgang 1883.
- Berlin.** Botanischer Verein der Provinz Brandenburg. Verhandlungen, Jahrgang 26 (1884).
- Berlin.** Polytechnische Gesellschaft. — Verhandlungen, Jahrgang 47, Nr. 1—6.
- Bonn.** Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande und Westfalens. Verhandlungen, Jahrgang 42, 1. Hälfte. Autoren- und Sachregister zu Jahrgang 1—40 (1844—1883).
- Braunschweig.** Verein für Naturwissenschaft.
- Bremen.** Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen, Bd. VIII, Heft 2; Band IX.
- Breslau.** Verein für Schlesische Insektenkunde. Zeitschrift, neue Folge, Heft 10 (1885).
- Chemnitz.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Bericht IX.
- Chemnitz.** Erzgebirgischer Gartenbauverein. Jahresb. 25 (1883/84).
- Danzig.** Naturforschende Gesellschaft. Schriften, Band VI, Heft 1 (1884), Heft 2 (1885).
- Darmstadt.** Verein für Erdkunde. Notizblatt, Heft V (1884).
- Darmstadt.** Gartenbauverein. Monatsschrift, Jahrg. IV (1885), Nr. 1.
- Donaueschingen.** Verein für Geschichte und Naturgeschichte. Schriften, Band V (1885).

- Dresden.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“. Sitzungsberichte, Jahrgang 1884. Festschrift 1885.
- Dresden.** Verein für Erdkunde. Jahresbericht 21 (1885).
- Dresden.** Entomologischer Verein „Iris“. Korrespondenzblatt, Nr. 1 (1884), Nr. 2 (1885).
- Dresden.** Oekonomische Gesellschaft im Königreich Sachsen. Mittheilungen 1884/1885.
- Dürkheim.** Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein für die Rheinpfalz. Jahresbericht 42.
- Elberfeld.** Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht, Heft VI (1884).
- Emden.** Naturforschende Gesellschaft. Jahresbericht 69 (1883/84).
- Erlangen.** Physikalisch-medizinische Societät. Sitzungsberichte, Heft 16 (1883/84).
- Frankfurt a. M.** Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. Berichte, Jahrgang 1884.
- Frankfurt a. M.** Physikalischer Verein. Jahresbericht 1883/84.
- Frankfurt a. O.** Naturwissenschaftlicher Verein. Monatliche Mittheilungen, Jahrgang III, Nr. 1—7.
- Freiberg.** Freiburger Alterthumsverein. Mittheilungen, Heft 21 (1884).
- Freiburg i. Br.** Naturforschende Gesellschaft. Berichte, Bd. VIII.
- Fulda.** Verein für Naturkunde.
- Gera.** Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften. Jahresbericht 26 (1883).
- Giessen.** Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Bericht 23 (1884).
- Görlitz.** Naturforschende Gesellschaft. Abhandlungen, Band 18.
- Greifswald.** Naturwissenschaftlicher Verein von Neu-Vorpommern und Rügen. Mittheilungen, Jahrg. XV (1884), Jahrg. XVI (1885).
- Güstrow.** Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Archiv, Jahrgang 38 (1884).
- Halle a. S.** Verein für Erdkunde. Mittheilungen 1884.
- Halle a. S.** Naturwissenschaftlicher Verein für die Provinz Sachsen und Thüringen. Zeitschrift.
- Hamburg.** Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung. Verhandlungen, Band V (1878—1882).
- Hamburg-Altona.** Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen, Band VIII, Heft 1—3.
- Hanau.** Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde. Katalog der Bibliothek.

- Hannover.** Naturhistorische Gesellschaft. Jahresbericht 33.
- Hannover.** Gesellschaft für Mikroskopie.
- Heidelberg.** Naturhistorisch-medizinischer Verein. Verhandlungen, Band III, Heft 4.
- Karlsruhe.** Naturwissenschaftlicher Verein. Verhandlungen, Heft 9.
- Kassel.** Verein für Naturkunde. Bericht 31 (1883/84).
- Kiel.** Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein. Schriften, Band VI, Heft 1.
- Königsberg.** Physikalisch-ökonomische Gesellschaft. Schriften, Jahrgang 25 (1884).
- Landshut.** Botanischer Verein.
- Leipzig.** Verein für Erdkunde. Mittheilungen, Jahrgang 1884.
- Leipzig.** Naturforschende Gesellschaft. Sitzungsbericht, Jahrgang XI (1884).
- Leipzig.** Museum für Völkerkunde. Bericht 12 (1883/84).
- Lüneburg.** Naturwissenschaftlicher Verein für das Fürstenthum Lüneburg. Jahresheft IX (1883/84).
- Magdeburg.** Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht XV (1884).
- Mannheim.** Verein für Naturkunde. Jahresbericht 51 (1884).
- Marburg.** Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften. Sitzungsbericht, Jahrgang 1883.
- Münster.** Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst. Jahresbericht XIII (1884).
- Neisse.** Verein Philomathie.
- Nürnberg.** Germanisches Museum. Anzeiger, Jahrgang 1884, Band I, Heft 1. Mittheilungen, Jahrgang 1884, Band I, Heft 1.
- Offenbach.** Verein für Naturkunde. Bericht 25 (1884).
- Osnabrück.** Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresber. VI (1883/84).
- Passau.** Naturhistorischer Verein.
- Trier.** Gesellschaft für nützliche Forschungen.
- Regensburg.** Naturwissenschaftlicher Verein. Korrespondenzblatt Jahrgang 38.
- Reichenbach i. V.** Vogtländischer Verein für allgemeine und spezielle Naturkunde. Mittheilungen, Heft 4 (1884).
- Schneeberg.** Wissenschaftlicher Verein. Mittheilungen, Heft 2.
- Sondershausen.** Irmischia, botanischer Verein für Thüringen. Abhandlungen, Heft III, Seite 17—34. Korrespondenzblatt, Jahrgang V (1885), Nr. 1—11.
- Wiesbaden.** Nassauischer Verein für Naturkunde. Jahrbücher, Jahrgang 37.

**Würzburg.** Physikalisch - medizinische Gesellschaft. Sitzungsberichte, Jahrgang 1884.

Oesterreich-Ungarn.

- Aussig.** Naturwissenschaftlicher Verein.
- Bistritz.** Gewerbeschule. Jahresbericht X (1883/84).
- Böhmisch-Leipa.** Nordböhmischer Exkursionsklub. Mittheilungen, Jahrgang VIII, Heft 2—4.
- Brünn.** Naturforschender Verein. Verhandlungen, Band XXII, Heft 1 und 2 (1883).
- Budapest.** Königl. ungarische naturwissenschaftliche Gesellschaft. Schenzl, Anleitung zu erdmagnetischen Messungen. 1884.
- Graz.** Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark. Mittheilungen, Jahrgang XXI (1884).
- Graz.** Verein der Aerzte in Steiermark. Mittheilungen, Jahrg. 1883.
- Hermannstadt.** Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften. Verhandlungen, Jahrgang 34 (1884).
- Innsbruck.** Naturwissenschaftlich-medizinischer Verein. Berichte, Jahrgang XIV (1883/84).
- Innsbruck.** Ferdinandeum für Tirol und Vorarlberg. Zeitschrift, 3. Folge, Heft 29.
- Klagenfurt.** Naturhistorisches Landes-Museum in Kärnthen.
- Linz.** Verein für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns. Jahresbericht 14 (1884).
- Linz.** Museum Francisco-Carolinum. Bericht 43. Beiträge zur Landeskunde ob der Enns, Lief. 37.
- Reichenberg.** Verein der Naturfreunde. Mittheilungen, Jhrg. XV (1884).
- Triest.** Società adriatica di scienze naturali. Bolletino, Vol. VIII. (1883/84).
- Wien.** K. k. geologische Reichsanstalt. Verhandlungen, Jahrgang 1885, Nr. 10—16.
- Wien.** K. k. zoologisch - botanische Gesellschaft. Verhandlungen, Jahrgang 1885 (Band XXXV), 1. Halbjahr.
- Wien.** Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse. Schriften, Band 24 (1883/84).
- Wien.** Anthropologische Gesellschaft.
- Wien.** Naturwissenschaftlicher Verein an der Universität Wien. Mittheilungen, 1882/83.
- Wien.** Naturwissenschaftlicher Verein an der technischen Hochschule.

## Schweiz.

- Verhandlungen der Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.  
Jahresbericht 67 (1883/84).
- Basel.** Naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen, Jahrg. 7, Hft. 3.
- Bern.** Naturforschende Gesellschaft. Mittheilungen, Jahrg. 1885,  
Heft 1 und 2.
- Chur.** Naturwissenschaftliche Gesellschaft Graubündens. Jahres-  
bericht, Jahrgang XXVIII (1883/84).
- Frauenfeld.** Thurgauische naturforschende Gesellschaft. Mit-  
theilungen, Heft VI.
- St. Gallen.** Naturforschende Gesellschaft. Bericht, Jahrg. 1882/83.
- Lausanne.** Société Vaudoise des sciences naturelles. Bulletin,  
Vol. XXI, No. 92.
- Neufchâtel.** Société des sciences naturelles. Bulletin, Tome XIV (1884)
- Schaffhausen.** Schweizerische entomologische Gesellschaft. Mit-  
theilungen, Band VII, Heft 1—3.
- Zürich.** Naturforschende Gesellschaft. Vierteljahrsschrift, Jahr-  
gang 28 und 29.

## Belgien.

- Brüssel.** Société royal de Botanique de Belgique. Bulletin XXIII  
(1884), Tome XXIV, fasc. 1 (1885).
- Brüssel.** Société royal malacologique de Belgique. Annales.  
Tome XIX (1884). Bulletin, Tome XII. Procès verbaux,  
Tome XIV (1885), Januar bis Juli.
- Brüssel.** Société entomologique de Belgique. Bulletin, No. 54—63  
(Januar bis Septbr. 1885).
- Gent.** Natuurwetenschapelijk Genootschap. Natura, Maandschrift  
voor Natuurwetenschappen, Jahrg. I (1883).
- Lüttich.** Société géologique de Belgique. Annales, Tome XI (1883/84).
- Lüttich.** Société royal des sciences de Liège. Memoires, Ser. II,  
Tome XII.

## Luxemburg.

- Luxemburg.** L'institut royal grand ducal. Section des sciences  
naturelles et mathématiques. Publications, Tome XIX (1883).

## Frankreich.

- Amiens.** Société Linéenne du Nord de la France.

## XXVII

### Italien.

- Padua.** Società Veneto-Trentina di scienze naturali. Atti, Vol. IX, fasc. 1. Bulletino, Tomo III, No. 2 (1884).
- Pisa.** Società Toscana di scienze naturali. Atti (processi verbali), Vol. IV (1883/85).
- Rom.** Reale academia dei Lincei. Atti (Transunti), Vol. VIII, Fasc. 11—16 (1883/84). Atti (Rendiconti), Serie IV, Vol. I, fasc. 1—27 (1884/85). Atti (Memorie), Vol. XIV—XVII.

### Russland.

- Helsingfors.** Societs pro fauna et flora fennica. Meddelanden, Heft 9—11.
- Mitau.** Kurländische Gesellschaft für Literatur und Kunst. Sitzungsberichte aus dem Jahre 1882 und 1883.
- Moskau.** Société imperiale des naturalistes. Bulletin, Tome 59, No. 4. (1884).
- Riga.** Naturforscher-Verein. Korrespondenzblatt, Jahrgang XXVIII.

### Amerika.

- Cordoba.** Accademia nacional de ciencias en Cordoba. Actas, Tom. V, Ent. 1, 2.
- Philadelphia.** Academy of Natural Sciences.
- Washington.** Smithsonian Institution.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Vereins für Naturkunde zu Zwickau i.S.](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [1885](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bericht über die Thätigkeit des Vereins im Jahre 1885 III-XXVII](#)